



## Staatskanzlei und Ministerium für Kultur

### Strukturwandel: Endspurt beim Ideenwettbewerb REVIERPIONIER – Einreichungen sind noch bis zum 12. März 2023 möglich

Die Staatskanzlei und Ministerium für Kultur des Landes Sachsen-Anhalt ruft alle Bürgerinnen und Bürger sowie Vereine, Verbände, Schulen, Kitas und weitere Einrichtungen dazu auf, eigene Ideen zur Gestaltung des Strukturwandels im sachsen-anhaltischen Braunkohlerevier einzureichen. Bewerbungen für den Ideenwettbewerb REVIERPIONIER sind noch bis zum 12. März 2023 unter [www.revierpionier.de](http://www.revierpionier.de) möglich.

Der für den Strukturwandel im Mitteldeutschen Revier zuständige Staatssekretär Dr. Jürgen Ude erklärt: „Wir befinden uns auf der Zielgeraden des Revierpionier Ideenwettbewerbs. Viele Rückmeldungen haben wir schon erhalten, doch ich bin mir sicher, dass es im Revier noch viele tolle Ideen gibt, wie wir den Strukturwandel von und mit den Menschen vor Ort gestalten können.“

Die Teilnahme lohnt sich für kleine, mittlere sowie große Projekte gleichermaßen, denn sie werden in unterschiedlichen Preisstufen und Kategorien ausgezeichnet. Interessierte finden alle Hintergrundinformationen, Rahmenbedingungen, Teilnahmebedingungen, Fragen und Antworten sowie einen Leitfaden als Hilfestellung zur Projekteinreichung auf der Website [www.revierpionier.de](http://www.revierpionier.de).

„Die Projekte sollen die nachhaltige Entwicklung unter ökonomischen, ökologischen oder sozialen Aspekten innerhalb der Region fördern. Auch Maßnahmen zum Klimaschutz spielen bei der Bewertung der Ideen eine wichtige Rolle. Die Einreichung der Projektideen per Online-Formular ist sehr einfach und unbürokratisch. Das unterscheidet den Wettbewerb von anderen Formaten.“, sagt Projektleiterin Annett Kautz von der Metropolregion Mitteldeutschland.

#### Kategorien

**REVIERGESTALTEN:** In dieser Kategorie steht die Gemeinschaft im Vordergrund. Gesucht werden Projektideen, welche die Lebensqualität im Mitteldeutschen Revier Sachsen-Anhalt verbessern und das zivilgesellschaftliche Engagement sowie das Verständnis für eine nachhaltige Zukunft stärken.

**ZUKUNFTGESTALTEN:** Der Strukturwandel betrifft insbesondere auch die zukünftigen Generationen. So stehen im Mittelpunkt dieser Kategorie Projekte für und von Kindern und Jugendlichen. Themen wie Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT), Soziales, Handwerk, Sport und Kultur bilden hier die Projektbasis. Minderjährige Personen können ihre Ideen mit Unterstützung einer volljährigen Vertretung einreichen.

**GRÜNDERGESTALTEN:** Diese Kategorie fördert Existenzgründungen in der Vorgründungsphase. Gesucht werden innovative

und neuartige Ansätze für den Struktur- und Klimaschutz. Der regionale Fokus und der Innovationsgrad spielen bei diesen Geschäftsideen eine besondere Rolle.

## **Preisstufen**

Innerhalb des Wettbewerbes unterscheiden sich die eingereichten Projekte nach ihrer Größe in „klein“, „mittel“ und „groß“. Das maximale Preisgeld in der kleinen Preisstufe beträgt 4.500 Euro, in der mittleren Stufe 12.000 Euro und für große Projektideen 21.000 Euro. Die Kategorie GRÜNDERGESTALTEN umfasst ein Preisgeld von pauschal 6.000 Euro.

Das Projektteam REVIERPIONIER ist unter [info@revierpionier.de](mailto:info@revierpionier.de) oder 0341/600 16 270 erreichbar. Ausführliche Informationen zum Wettbewerb unter [www.revierpionier.de](http://www.revierpionier.de).

## **Hintergrundinformationen**

Das Land Sachsen-Anhalt ruft alle Bürgerinnen und Bürger, Vereine, gemeinnützigen Institutionen sowie Schulen und Kitas in den Landkreisen Anhalt-Bitterfeld, Burgenlandkreis, Mansfeld-Südharz, Saalekreis und der Stadt Halle (Saale) auf, als REVIERPIONIERE den Strukturwandel in der Region miteinander zu gestalten. Für die Umsetzung lokaler Projektideen stehen jährlich Preisgelder in Höhe von 1 Million Euro zur Verfügung.

Der Wettbewerb wird im Rahmen des Förderprogramms „Stärkung der Transformationsdynamik und Aufbruch in den Revieren und an den Kohlekraftwerkstandorten - STARK“ gefördert.

*Die Umsetzung des Ideenwettbewerbs erfolgt über die Europäische Metropolregion Mitteldeutschland (EMMD). Im länderübergreifenden EMMD-Netzwerk engagieren sich strukturbestimmende Unternehmen, Städte und Landkreise, Kammern und Verbände sowie Hochschulen und Forschungseinrichtungen aus Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen.*

*Für den Ideenwettbewerb koordiniert das Aufbauwerk Region Leipzig die Auszahlung der Preisgelder.*

[Website Strukturwandel Sachsen-Anhalt](#)

[Website Metropolregion Mitteldeutschland](#)

Impressum:  
Staatskanzlei des Landes Sachsen-Anhalt Pressestelle  
Hegelstraße 42  
39104 Magdeburg

Tel: (0391) 567-6666

Fax: (0391) 567-6667

Mail: [staatskanzlei@stk.sachsen-anhalt.de](mailto:staatskanzlei@stk.sachsen-anhalt.de)